Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 119 (1993)

Heft: 38

Rubrik: Vorschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHLUSSPUNKT

Zwei Brüder

Zwei Brüder hatten ewig Krach
und gaben ständig sich aufs Dach.
Die andern Brüder wollten schlichten,
doch all ihr Tun verfing mitnichten.
Wie sehr sie auf sie sprachen ein,
die beiden sagten immer nein.

Doch dann, nach vielen, vielen Jahren,
vielleicht, weil sie jetzt klüger waren,
da legten die zwei Feindesbrüder
nun plötzlich doch das Kriegsbeil nieder.
Das löste in dem Bruderhaus –
so denkt man – grosse Freude aus.

Ja, denkste, viele hat's gestört,
und manche fanden's unerhört
und fühlten sich sehr übergangen –
kaum hat der Friede angefangen.

Ulrich Weber

VORSCHAU

In der nächsten Ausgabe des *Nebelspalters* erfahren Sie alles über das neuste Swatch-Mobil, über die Pläne des EMD, Unteroffiziere und Offiziere sponsern zu lassen, und über den Dino-Boom. Eine andere Figur, die vor vielen Jahren «boomte», feiert in dieser Ausgabe ihre Mutation und zeigt, wie plump die ganze Dinosaurieridee ist. Dass damit Geld gemacht wird, stand schon in einigen Leitartikeln – unter anderem im *Zürcher Tages-Anzeiger*. Auf jenen Text bezieht sich *Nebelspalter*-Mitarbeiter Chrigel Fisch in seinem offenen Brief an TA-Chefredaktor Roger De Weck. Apropos Briefe: In letzter Zeit haben wir eine ganze Menge erhalten. Nächste Woche publizieren wir gleich auf mehreren Seiten Zuschriften, die sich mit der Neukonzeption unserer Zeitschrift befassen.

NICHT VERPASSEN!

Egal, wann Sie uns diesen Coupon einschicken. Sie erhalten den *Nebelspalter* Nr. 39/93 mit dem oben angekündigten Beitrag persönlich zugestellt, und zwar als Einzelnummer für Fr. 4.– (plus Versandkosten).

Name _____

Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Bitte Coupon einsenden an:
Nebelspalter-Verlag,
9400 Rorschach